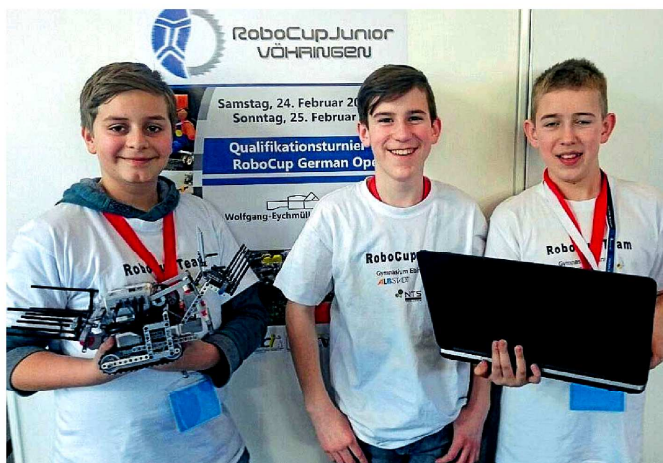


# Gymnasiasten programmieren Roboter

**Wettbewerb** Drei Ebinger Schüler verpassten knapp den Einzug in die Robocup-Endrunde.

**Ebingen.** Hochspannend waren in den letzten Tagen nicht nur die Entscheidungen bei Olympia, auch im bayerischen Vöhringen, einem der sieben Standorte der Qualifikationsturniere für den deutschen Robocup, hätte das Team des Gymnasiums Ebingen, bestehend aus Paul Tamplon, Julian Schumacher und Felix Hennerich (Klasse sechs bzw. sieben), in einem Herzschlagfinale beinahe noch die Endrunde in Magdeburg erreicht. Nach einem sehr starken letzten Durchgang konnten noch mehrere Teams überholt werden, doch mit dem achten Platz von 28 Mannschaften wurde die Endrunde ganz knapp verpasst.

Nach über einjähriger Vorbereitung, Bauen, Programmieren, Testen und Optimieren des Roboters ging es darum, Erfahrungen unter Wettkampfbedingungen zu sammeln. In der Disziplin „Rescue“ soll der Roboter zu-



Das Team von Gymnasium und NTS Albstadt: Felix Hennerich, Julian Schumacher und Paul Tamplon.

*Foto: Privat*

nächst einen Parcours mit diversen Hindernissen und Schikanen durchlaufen, um anschließend in der Endzone „Op-

fer“ zu bergen. Am ersten Tag waren drei Läufe zu absolvieren, ein guter und zwei solide Durchgänge bedeuteten Platz II.

Nach einer wenig erholsamen Nacht in der Turnhalle ging es morgens wieder ins Kongresszentrum, wo dann intensiv an Details gearbeitet wurde, um bei der schwierigen letzten Etappe möglichst gut auszusehen. Dank einiger Verbesserungen im Programm und einer guten Taktik bei der Platzierung der „Checkpoints“ war die Endrundenteilnahme dann sogar in Reichweite. Auch wenn es knapp nicht reichte, können die Jungs sehr stolz auf dieses Ergebnis sein – vielleicht gelingt der große Wurf ja im nächsten Jahr.

Seit dem Jahr 2015 wird die Robo-AG am Gymnasium Ebingen in Kooperation mit dem Naturwissenschaftlich-Technischen Stützpunkt Albstadt angeboten. In Vöhringen wurde das Team von den AG-Leitern Thomas Sauer und Benjamin Leberherz sowie Helmut Posselt vom NTS betreut.